

## Stationen auf dem Weg zum sozialräumlichen Umbau der Jugendhilfe in Musterstadt

Start

Analyse zu Aufbau und Organisation der Jugendhilfe im Hinblick auf die Umsetzung des Fachkonzepts „Sozialraumorientierung“

Politischer Beschluss und Beauftragung einer Lenkungsgruppe

Entwicklung einer regionalisierten Kooperation mit freien Trägern (insbesondere im Bereich HzE)

Entwicklung eines Konzepts zum sozialräumlichen Umbau der Jugendhilfe im Dialog mit den Akteuren der Jugendhilfe

Zeit- und Zielplanung für die Umsetzung der Umbauschritte

Aufbau von regionalisierten Organisationsstrukturen beim öffentlichen Träger

Aufbau eines Fach- und Finanzcontrolling sowie eines Systems zur Selbstevaluation

Bildung von Sozialraumteams, Vereinbarung von Verfahren bezüglich der Fallbearbeitung und der fallunspezifischen Arbeit

Aufbau einer den Ansatz unterstützenden Finanzierungsform von Jugendhilfeleistungen (insbesondere im Bereich HzE)

Qualifizierung der Sozialraumteams sowie der Führungskräfte

Sozialraumorientierung

# Fachkonzept „Sozialraumorientierung“

Institut für  
Stadtteilentwicklung,  
Sozialraumorientierte Arbeit  
und Beratung

# ISSAB



## Standards für die Umsetzung des Fachkonzepts „Sozialraumorientierung“ in der kommunalen Jugendhilfe

Der „Sozialraum“ ist die zentrale Steuerungsgröße für die kommunale Jugendhilfe und löst die vorherrschenden Bezugsgrößen Abteilung, Fall und Immobilie ab.

Im Einzelnen bedeutet das:

- ◆ eine gebietsbezogene, fachübergreifende Führungsstruktur ist installiert
- ◆ in den wesentlichen Leistungsbereichen wird eine sozialräumlich orientierte Trägerlandschaft gefördert, insbesondere für die Erbringung flexibler Hilfen zur Erziehung und für den Bereich der Jugendförderung
- ◆ Anbieter der Hilfen zur Erziehung (HzE-Träger) sind an der Fallberatung und der Entwicklung von Hilfeoptionen frühzeitig beteiligt
- ◆ im Bereich der Hilfen zur Erziehung werden Finanzierungsformen erprobt, die unter Wahrung des Einzelfall-Anspruchs ein sozialräumliches Vorgehen ermöglichen.